

Familienliturgie für zuhause

"Jesus soll unser König sein"

diözese würzburg Kirche für die Menschen

Eine Feier zum Palmsonntag in der Familie

Die Ehe- und Familienseelsorge Würzburg lädt Sie herzlich ein, in der Familie gemeinsam die Karwoche zu feiern. In dieser Broschüre finden Sie einen Vorschlag für eine Feier zum Palmsonntag. Sie können sie natürlich mit eigenen Liedern, Gebeten oder Texten ergänzen oder nur einzelne Elemente herausgreifen.

Suchen Sie einen Ort in Ihrer Wohnung, an dem Sie sich in der Karwoche immer wieder zusammensetzen können. Gestalten Sie die Mitte mit einem schönen Tuch, einem Kreuz, einer Kerze und evtl. einer schönen Bibel oder Kinderbibel. Für die Feier am Palmsonntag können Sie noch einen Palmbuschen oder einige Palm- oder Buchszweige in die Mitte legen. Die Kinder können auch eine Krone malen und in die Mitte legen.

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche oder Heilige Woche. Am Palmsonntag denken wir daran, dass Jesus mit seinen Jüngern nach Jerusalem gekommen ist, um das Paschafest zu feiern. Jesus reitet dabei auf eiem Esel in die Stadt, und die Menschen jubeln ihm zu, winken mit Palmzweigen, die sie vorher von den Bäumen reißen und werfen ihre Kleider vor ihm auf den Boden. Sie feiern ihn wie einen König. Aber auch wenn Jesus heute noch bejubelt wird, dauert es nicht lange, bis sein Leid beginnt.

Foto: pixabay.de

Zündet die Kerze in Eurer Mitte an.

Kreuzzeichen

Wir haben uns heute hier versammelt: + Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

"Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang" (Gotteslob Nr. 415)

Diesen Kanon könnt Ihr auch mit Bewegungen singen: Stellt Euch hin, streckt beide Hände nach links auf Schulterhöhe aus. Bei "Vom Aufgang … ihrem Niedergang" führt Ihr die rechte Hand in einem großen Bogen über den Kopf nach rechts. Bei "sei gelobet …" klatscht Ihr in die Hände.

Einführung "König"

Schaut Euch das Bild vorne auf unserer Broschüre an oder die Krone, die Ihr gemalt habt.

Wer trägt eine Krone? – ein König... Erzählt Euch gegenseitig, was Euch zu einem König einfällt: König, Schloss, Prinzessin, Gold, Diener, Thron...

Als Jesus nach Jerusalem kam, haben die Menschen ihn wie einen König empfangen. Hören wir jetzt die Geschichte aus der Bibel:



Evangelium

Joh 13, 1-15: Jesus zieht in Jerusalem ein

- → oder aus einer Kinderbibel vorlesen
- → oder: Bibel in leichter Sprache: https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-palmsonntag-nach-johannes

In jener Zeit hörte die große Volksmenge, die sich zum Paschafest eingefunden hatte, Jesus komme nach Jerusalem. Da nahmen sie Palmzweige, zogen hinaus, um ihn zu empfangen, und riefen: "Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn, der König Israels!"

Jesus fand einen jungen Esel und setzte sich darauf – wie es

in der Schrift heißt: Fürchte dich nicht, Tochter Zion! Siehe, dein König kommt; er sitzt auf dem Fohlen einer Eselin.

Das alles verstanden seine Jünger zunächst nicht; als Jesus aber verherrlicht war, da wurde ihnen bewusst, dass es so über ihn geschrieben stand und dass man so an ihm gehandelt hatte.

Liedruf

"Jesus soll unser König sein. Hosianna, Amen"



Diesen Liedruf könnt Ihr Euch in Youtube anhören. Scannt dazu diesen OR-Code.



Gespräch über das Evangelium

Jesus soll ein König sein? Wohnt er in einem Schloss? Hat er Diener? Hat er Gold und Edelsteine? Reitet er auf einem stolzen Pferd? Nein, Jesus ist ganz anders.

Liedruf: "Jesus soll unser König sein. Hosianna, Amen"

Die Menschen haben Jesus wie einen König gefeiert, weil sie viel Gutes durch ihn erfahren haben. Erzählt Euch gegenseitig, was Jesus Gutes tut: Er hilft den Armen. Er heilt Kranke. Er macht Menschen satt. Er erzählt von Gottes Liebe ...

Jesus ist ein besonderer König – ein König des Friedens und der Liebe. Jesus trägt keine Krone aus Gold und Edelsteinen, seine Krone ist die Liebe, die Menschenfreundlichkeit.

Liedruf: "Jesus soll unser König sein. Hosianna, Amen"

Wenn Ihr wollt, könnt Ihr die Krone auf der letzten Seite ausschneiden, zusammenkleben und in die Mitte stellen.

Gebet

Herr Jesus!

Du bist ein König, ganz anders als die Könige dieser Erde.

Du bist König in den Herzen der Menschen.

Wo Menschen Brot teilen, ist dein Königreich.

Wo Menschen verzeihen, ist dein Königreich.

Wo Menschen Mut machen und trösten, ist dein Königreich.

Jesus, sei König in unseren Herzen.

Sei König auf der ganzen Erde. Amen.

Vater unser

Wir denken an die Menschen, die wir in unserem Herzen tragen. Mit ihnen fühlen wir uns verbunden, wenn wir das Vater unser beten.

Ausblick

Heute beginnt die Karwoche. Wir denken an das Leiden und Sterben Jesu. Am Karfreitag muss Jesus eine ganz andere Krone tragen, die Dornenkrone. Wir wollen in dieser Woche besonders an ihn denken.

Segen

Jesus, du bist ein König der Liebe und des Friedens. Lass uns deinen Frieden weitertragen. Segne uns und alle, die wir liebhaben.

Zeichnet Euch zum Abschluss gegenseitig ein Segenskreuz auf die Stirn – die Eltern den Kindern und die Kinder ihren Eltern.



Foto: pixabay.de

Jesus heilt Menschen. Jesus macht die Herzen hell. von Gottes Liebe. Jesus erzählt Jesus hilft den Armen und Verzweifelten. Jesus macht die Menschen satt.

JESUS UNSER KÖNIG

Vorlage zum ausschneiden und zusammenkleben.

